

Mobbingprävention als Führungsaufgabe

Zielgruppe	Führungskräfte, Vorgesetzte, Mitglieder von Personalvertretungen, SachbearbeiterInnen Personal der öffentlichen Verwaltung				
Ihr Nutzen	<p>Sie können anhand der Ursachen- und Verlaufsanalyse sicher zwischen Konflikten und Mobbing unterscheiden.</p> <p>Mobbingstrategien erkennen Sie frühzeitig und Sie sind in der Lage, wirksam dagegen zu intervenieren.</p> <p>Sie erweitern Ihre Handlungsmöglichkeiten als Führungskraft zur Mobbingprävention in Ihrem Verantwortungsbereich.</p>				
Inhalt	<ol style="list-style-type: none"> 1. Mobbing oder Konflikt? <ul style="list-style-type: none"> - die positive Kraft von Konflikten - Konfliktursachen und Konfliktdynamiken - konstruktive Konfliktbewältigung - Mobbing am Arbeitsplatz - Ursachen und Erscheinungsformen von Mobbing - Beteiligung und Verantwortung bei Mobbing 2. Prävention und Intervention <ul style="list-style-type: none"> - gesundheitsorientiert Führen - Gesprächs-, Feedback- und Fehlerkultur entwickeln - Gesprächsführung mit Mobbingbetroffenen - Aufklärung und Werteorientierung - Früherkennungs- und Beratungsnetzwerk - Rechtsprechung bei Mobbing / Fallbeispiele 				
Dozentin	Kerstin Mende (Diplomsozialpädagogin (FH), Mediatorin, Coach)				
Nummer	FK-07-12/19				
Zusatztermin	2. Oktober 2019 von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr				
Ort	SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)				
Entgelt	<table> <tr> <td>121,00 €</td> <td>Mitglieder des Zweckverbandes</td> </tr> <tr> <td>157,00 €</td> <td>Nichtmitglieder</td> </tr> </table>	121,00 €	Mitglieder des Zweckverbandes	157,00 €	Nichtmitglieder
121,00 €	Mitglieder des Zweckverbandes				
157,00 €	Nichtmitglieder				